

Lehrprobe Deutsch 10. Klasse

Beitrag von „dani_wa“ vom 29. November 2016 19:46

Hallo ihr Lieben,

ich habe in 2 Wochen meine 2. Prüfungslehrprobe und hoffe, dass ihr mir mit ein paar Tipps evtl. weiterhelfen könnt. Das Thema lautet "Lessings Theater der Aufklärung und Figurengestaltung (an einem Dramenauszug eigener Wahl). Nun hat mir meine Seminarlehrerin bereits bei der Themenverkündung ans Herz gelegt, doch die Szene aus Lessings "Minna von Barnhelm" zu wählen, an welcher Just seinem "Herrn"

Tellheim die Pudelgeschichte erzählt (I, [Blockierte Grafik: http://schoolissimo.de/forum/images/smilies/icon_cool.gif].

Ich denke es ist klar, dass dieser Textauszug im Fokus der Stunde stehen muss, hab jedoch nicht so recht ne Idee, wie ich einsteigen bzw. vertiefen soll. Ich habe schon überlegt, mit einem kurzen Clip einzusteigen (z.B. aus einer Verfilmung der "Minna" oder Literatur to go auf youtube). Als Vertiefung evtl ein Gegenwartsbezug (der vom Stand niedere Just belehrt den über ihm stehenden Offizier anhand einer parabolischen Erzählung --> Gegenwart?). Ihr seht, ich habe noch etwas Arbeit vor mir. Vielleicht hat der ein oder andere eine Anregung oder zündende Idee... Wäre super hilfreich. Vielen Dank

Lernziele werden/sollen in etwa so aussehen:

SuS erkennen die gemischten Charaktere Lessings anhand des vorliegenden Dramenauszugs.
SuS

verstehen, dass Lessing die Zuschauer/Publikum als Aufzuklärende ansieht und diese sich im Drama mit den Figuren identifizieren.

SuS analysieren den vorliegenden Text auf Inhalt und Form und beurteilen diesen u.a. auf einen Gegenwartsbezug.

So oder ähnlich [Blockierte Grafik: http://schoolissimo.de/forum/images/smilies/icon_smile.gif]

Und Danke!

Beitrag von „kecks“ vom 29. November 2016 20:00

und das alles in 45 minuten? ziemlich viel meiner meinung nach. ich würde unbedingt vorentlasten über die hausaufgabe und/oder vorstunde.

überleg dir erstmal die lernschritte, dann macht auch die diskussion von einstieg und vertiefung mehr sinn.

Beitrag von „Stille Mitleserin“ vom 29. November 2016 20:21

Klasse? Vorkenntnisse? Lessing bekannt, die Minna bekannt?

Tipp: Man kann nicht auf einen Gegenwartsbezug beurteilen - grammatikalisch gesehen.

Wie soll der Gegenwartsbezug denn aussehen?

Oh sorry, 10. Klasse - was können die Kinder denn schon - dramatisch gesehen?

Beitrag von „dani_wa“ vom 30. November 2016 13:56

Lessing sollte bekannt sein, Dramentheorie - auch im Vgl. zu Gottsched - wurde gemacht. Bin momentan mit dem Nathan am Anfang, aufklärerische Ideen und Philosophien sollten bekannt sein. (Rousseau, Kant, Montesquie) etc.

Bin momentan etwas ratlos..

Danke!